

# Münster Alpin

Newsletter der Sektion Münster des Deutschen Alpenvereins

Februar 2010

## Inhalt.....

1. Jugend unterwegs mit Schneeschuhen
2. Alpine Auskunft – das offene Portal für alle Tourenbedingungen
3. Wanderung vor Ort: Venner Moor – Weißes Venn
4. Klettertraining
5. DAV-Ausweise 2010
6. Westfalenhaus
7. Tourentipp: Grenzgänge zwischen Vorarlberg und Graubünden

## Jugend.....



### unterwegs mit Schneeschuhen

Die Jugendgruppe verbringt die Zeit vom 26.03. (nach der Schule) bis 01.04.2010 in den Bayerischen Alpen.

Jens Dütting, unser Jugendreferent:

„Wo wir genau hinfahren, werden wir von den aktuellen Schneebedingungen abhängig machen. Unterkunft wird eine Berghütte, eine Jugendherberge oder eine einfache Pension sein.“

Kann ich das, wird sich der eine oder andere Fragen. Jens:

„Außer einer gewissen Grundkondition für mehrstündige Wanderungen müsst ihr keine Voraussetzungen mitbringen. Schneeschuhwandern ist nicht schwer und die notwendigen Lawinen-Basics bringen wir euch bei.“

Infos bei: Jens Dütting, [jdav-muenster@berg-erlebnis.de](mailto:jdav-muenster@berg-erlebnis.de), Tel.: 0251 6253820

## Alpine Auskunft.....

### - das offene Portal für alle Tourenbedingungen

Die Kenntnis der aktuellen Bedingungen am Berg erhöht die Sicherheit und die Chancen auf einen Tourenerfolg. Zudem ist es ein gutes Gefühl zu wissen, was auf dich zukommt.

Das Portal ist frei zugänglich. Es lebt von den Beiträgen seiner Nutzer, die ihre Touren eintragen dürfen und sollen.

[www.alpine-auskunft.de](http://www.alpine-auskunft.de)

## Wanderung vor Ort.....

### Venner Moor – Weißes Venn

Das Venner Moor ist ein ehemaliges Hochmoor im Süden von Münster, das als Naturschutzgebiet ausgewiesen ist. Im Zentrum befinden sich vier, inzwischen mit Wasser gefüllte Torfstiche, in denen der Renaturierungsprozess stattfindet. Baumfalke, Mittelspecht, Zwergtaucher, Krickente, Schwarzspecht, Ziegenmelker und Kreuzotter gehören zur Tierwelt.

Wir werden diese Landschaft in ca. 4 – 5 Stunden erwandern (Rucksackverpflegung, anschließend Einkehrmöglichkeit).

Termin: Sonntag, 21.02.2010

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Parkplatz Venne

Infos bei: Bernd und Brigitte Junglas, Tel.: 0251 2 37 28 28

**Fortsetzung auf Seite 2**

## Klettertraining.....



Wer kennt das nicht? Jeder klettert eifrig in der Halle herum, aber irgendwann bleiben die Fortschritte aus.

Die Sektion Münster des DAV bietet unter der Leitung von Claudia Grzybowski ein Klettertraining an. Einsteigern in den Klettersport werden zunächst die Sicherungstechniken vermittelt, so dass diese die DAV-Kletterscheine „Toprope“ und „Vorstieg“ erwerben können. Darauf aufbauend erwerben die Teilnehmer Tricks und Kniffe der Klettertechnik, über die Techniken ein und trainieren ihre Muskulatur. So gelingt es ihnen, ihre Kletterfähigkeiten beständig zu verbessern.

Termin: dienstags, 16:00 – 18:00 Uhr

Ort: Kletterhalle „High Hill“, Salzmannstraße 140, Münster

Teilnahmevoraussetzung ist die Mitgliedschaft in der Abteilung „Sportklettern“ der Sektion Münster. Diese erhebt neben dem allgemeinen Mitgliedsbeitrag der Sektion einen Sonderbeitrag i.H.v. 15,00 €/ Monat. Der Eintrittspreis für die Kletterhalle ist daneben direkt an High Hill zu zahlen.

Die Teilnahme an einem Probetraining ist jederzeit möglich.

Infos: Katharina von Chamier, [wespe\\_vc@yahoo.de](mailto:wespe_vc@yahoo.de)  
Thomas von Chamier, [vchamier@googlemail.com](mailto:vchamier@googlemail.com)

## DAV-Ausweise 2010.....

### werden im Februar 2010 versandt.

Der DAV-Mitgliedsausweis 2009 ist bis zum 28.02.2010 gültig; im Laufe des Februar erhalten Sie Ihren Ausweis für 2010 im bewährten Scheckkartenformat.

Bitte unterschreiben Sie den Ausweis und nehmen Sie immer einen Lichtbildausweis mit. In dieser Kombination profitieren Sie von günstigen Übernachtungspreisen auf Hütten des DAV, aber auch anderer alpiner Vereine Europas, mit denen ein Gegenrechtsabkommen besteht.

## Westfalenhaus.....



### öffnet am 12.02.2010.

Das Westfalenhaus, die Hütte unserer Sektion, eröffnet die Wintersaison am 12.02.2010. Seebaskogel, Längentaler Weißerkogel und andere Berge laden zum Skibergsteigen ein. Auch Schneeschuhgeher sind willkommen. Unser Hüttenwirt Rinaldo freut sich auf Sie.

Infos: [www.westfalenhaus.at](http://www.westfalenhaus.at)  
Reservierung: 0043 5236 267

## Tourentipp.....



### Grenzgänge zwischen Vorarlberg und Graubünden

Der Rätikon ist ideal für Alle, die in das „Abenteuer Hüttenwandern“ einsteigen möchten. Er bietet ein ausgesprochen dichtes Hütten- und Wegenetz mit vielen Variationsmöglichkeiten, ein abwechslungsreiches Landschaftsbild von lieblichen Wiesenbergen bis zu schroffen Felsmassiven und urgemütliche Hütten (insbesondere Tilisunahütte, Carchinahütte, Mannheimer Hütte).

Die Schesaplana bildet mit 2.959 m den Kopf des Gebirges. Sie zu überschreiten, sollte der Höhepunkt einer Tourenwoche sein. Der Aufstieg zur Mannheimer Hütte über den ausgesetzten, aber sorgfältig versicherten Leiberweg verlangt dem Bergsteiger Trittsicherheit und Schwindelfreiheit ab. Nach einer Nächtigung auf der Hütte beginnt der Gipfeltag mit der Querung des Brandnergletschers (Leichtsteigeisen, Verhältnisse erfragen) und wird von der Aussicht bis in Alpenvorland gekrönt.

Infos: Mayerhofer, Alpenvereinsführer „Rätikon“, Bergverlag Rother, 06/2010  
Mayr, „Vorarlberg“, Bergverlag Rother 2006  
Zahel, Traumpfade von Hütte zu Hütte, Bruckmann Verlag 2005